

Pressemitteilung

Nr. 200/2012 Potsdam, 14. Juni 2012

Heinrich-Mann-Allee 107
14473 Potsdam

Pressesprecher: Stephan Breiding
Hausruf: (0331) 866 35 20
Funk: (0171) 837 55 92
Fax: (0331) 866 35 24 / 25
Internet: www.mbjs.brandenburg.de
stephan.breiding@mbjs.brandenburg.de

Weiterbildungspreis 2012 geht an das Projekt „Die Lehmbauwoche“ der Heimbildungsstätte Villa Fohrde



Bildungsministerin Münch prämiiert herausragende Projekte der Weiterbildung im Land Brandenburg

Bildungsministerin Martina Münch hat heute im Landesinstitut für Schule und Medien Berlin-Brandenburg (LISUM) in Ludwigsfelde (Landkreis Teltow-Fläming) das Projekt „Die Lehmbauwoche“ von der Heimbildungsstätte Villa Fohrde e.V. mit dem Weiterbildungspreis 2012 ausgezeichnet. *„Das Projekt des Weiterbildungsträgers Villa Fohrde bietet nicht nur einen innovativen Ansatz der Weiterbildung, sondern auch eine gelungene Verbindung von beruflicher, politischer und ökologisch-handwerklicher Bildung“,* so **Münch**. *„Ziel der Lehmbauwoche ist es, sowohl die fachlichen Qualifikationen und beruflichen Möglichkeiten der Teilnehmer zu erweitern als auch die Verbreitung des traditionellen, ökologischen und zukunftsfähigen Baustoffs Lehm zu fördern. Besonders beeindruckend: Acht ehemalige Teilnehmer haben sich inzwischen als Lehmbaufachleute mit eigenen Firmen im Land Brandenburg selbständig gemacht.“*

Auf Platz 2 landeten zwei Projekte:

- Das Projekt „FeuerMACHEN kulturell – Weiterbildung zur Erlangung der Lehrkompetenz Feuer für Kita und Grundschulen“ des Kreisfeuerwehrverbandes Dahme-Spreewald e.V. in Kooperation mit dem freischaffenden Künstler Kain Karawahn
- Das Projekt „PolaR – Politische Bildung im ländlichen Raum“ der Landesarbeitsgemeinschaft für politisch-kulturelle Bildung in Brandenburg e.V. (LAG)

Der Weiterbildungspreis prämiiert herausragende Projekte der Weiterbildung im Land Brandenburg. Der Preis wird seit 2002 alle zwei Jahre vom Bildungsministerium und vom Landesbeirat für Weiterbildung in Zusammenarbeit mit dem Landesinstitut für Schule und Medien Berlin-Brandenburg (LISUM) zur Würdigung von



Innovationen in der Weiterbildung vergeben. Dabei sind insbesondere Qualität und Kreativität sowie neue Ansätze in der Weiterbildungsarbeit gefragt. Zur Beurteilung der Projekte werden Dauer und Umfang des Projekts sowie Methoden, Finanzierung und Perspektiven überprüft. Teilnahmeberechtigt sind alle Weiterbildungseinrichtungen sowie deren Träger und kooperierende Verbände im Land Brandenburg. Die Projekte bzw. Initiativen der Weiterbildung werden durch eine unabhängige, ehrenamtliche Jury ermittelt. Erstmals werden drei Preise vergeben: Der erste Platz ist mit 1.000 Euro dotiert, die beiden zweiten Plätze mit je 500 Euro. Für den Weiterbildungspreis 2012 gingen insgesamt 15 Bewerbungen ein.

Weitere Informationen gibt es im Internet unter:

www.bildungsserver.berlin-brandenburg.de/weiterbildungspreis_2012.html

www.weiterbildungsportal.brandenburg.de